

Betreff:**Satzung über die Durchführung einer Umfrage unter
Führungskräften in Unternehmen und Forschungseinrichtungen
zum Kulturangebot in Braunschweig**

Organisationseinheit: Dezernat III 0120 Stadtentwicklung und Statistik (Stadtentwicklung und EU-Angelegenheiten)	Datum: 12.11.2018
---	-----------------------------

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Ausschuss für Kultur und Wissenschaft (Vorberatung)	30.11.2018	Ö
Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	11.12.2018	N
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)	18.12.2018	Ö

Beschluss:

„Die als Anlage beigefügte Satzung über die Durchführung einer schriftlichen Führungskräfteumfrage zum Kulturangebot in Braunschweig wird beschlossen.“

Sachverhalt:

Diese Beschlussvorlage nimmt Bezug auf die Beschlussvorlage 18-08505 des Dezernats IV „Grundsatzbeschluss: Erstellung eines Kulturentwicklungsplans mit dem Modul der Durchführung einer Kulturumfrage (Bürgerumfrage und Führungskräftebefragung).“ Mit dem darin enthaltenen Beschlusspunkt 2 ist die Verwaltung u. a. beauftragt worden, eine Umfrage unter Führungskräften in Unternehmen und Forschungseinrichtungen und die für ihre Durchführung notwendige Erhebungssatzung vorzubereiten.

Wie mit der Bürgerumfrage zum Kulturangebot in Braunschweig sollen ergänzend dazu auch mit der Führungskräfteumfrage Hinweise für Optimierungen auf dem Feld der Daseinsvorsorge gewonnen werden. Dabei erstreckt sich die Umfrage im Wesentlichen auf die allgemeine Beurteilung von kulturellen Angeboten, die grundsätzliche Bedeutung der Kultur für die Befragten und ihre spezifischen Interessen. Darüber hinaus geht es unter anderem aber auch darum zu erfahren, aus welchen Gründen die Befragten kulturelle Veranstaltungen nicht in Anspruch nehmen.

Die Möglichkeiten, sich in einer Stadt wie Braunschweig über kulturelle Angebote und Veranstaltungen zu informieren sind vielfältig. Auch hier soll ein Bild gewonnen werden, welche Medien genutzt werden. Ebenso werden die Befragten um Auskunft gebeten, aus ihrer Sicht vorhandene Angebotslücken zu benennen und der Kulturverwaltung auch weitere Anregungen mit auf den Weg zu geben.

Führungskräfte in Unternehmen und Forschungseinrichtungen werden in keinem städtischen Register geführt. Aus diesem Grund wurde die IHK Braunschweig gebeten, ausgewählte Unternehmen über die geplante Führungskräfteumfrage zu informieren und um Mitwirkung zu bitten. Das Kultur- und Wissenschaftsdezernat hat ergänzend dazu die großen Forschungseinrichtungen über die geplante Führungskräfteumfrage informiert und um Mitwirkung gebeten. Diese gemeinsame Initiative hat zu einer guten Resonanz geführt: Aus Stadt und Großraum Braunschweig haben 53 Unternehmen und Forschungseinrichtungen

für insgesamt 2.220 Führungskräfte um Übersendung von Fragebögen gebeten.

Den angefragten Unternehmen und Forschungseinrichtungen stand es frei, an der Umfrage mitzuwirken. Die Teilnahme an der Umfrage ist für die befragten Führungskräfte ebenfalls freiwillig. Die Auswertung der Fragebögen erfolgt anonymisiert. Die Befragten werden im begleitenden Anschreiben über die Wahrung des Datenschutzes informiert. Sie erhalten mit dem Fragebogen einen frankierten Rückumschlag ohne Absendernennung. Eine Re-Identifizierung der Antwortenden ist somit nicht möglich. Zudem werden die Fragebögen in der abgeschotteten Statistikstelle des Referates Stadtentwicklung und Statistik ausgewertet und die Ergebnisse ausschließlich in aggregierter Form für das Kulturdezernat zur weiteren Verwendung aufbereitet.

Für die vorgesehene Führungskräfteumfrage zum Kulturangebot soll analog zur Bürgerumfrage eine kommunalstatistische Satzung beschlossen werden, aus der der genaue Gegenstand der Umfrage, der Kreis der Befragten und die hierfür verwendeten statistischen Erhebungs- und Hilfsmerkmale hervorgehen (siehe Anlage).

Leuer

Anlage/n:

Satzung über die Durchführung einer Führungskräfteumfrage zum Kulturangebot in Braunschweig